
Subaru verlängert auf dem Eis

Subaru bleibt Premiumpartner des dreimaligen deutschen Eishockeymeisters EHC Red Bull München. Der aktuelle Tabellenführer der Deutschen Eishockey Liga und der Allradspezialist haben ihre 2014 gestartete Kooperation vorzeitig bis ins Jahr 2028 verlängert. Damit fahren Spieler, Trainer und Offizielle des Clubs auch weiterhin die Modelle der Marke.

Darüber hinaus wurde eine umfangreiche Markenpräsenz in und rund um den SAP Garden, der künftigen neuen Heimspielstätte der Red Bulls, vereinbart. Die Fertigstellung der multifunktionalen Sportarena ist für das Frühjahr 2024 vorgesehen.

Im Rahmen der Partnerschaft ist Subaru auf den TV-relevanten Banden im Eisstadion und auch im Bullykreis auf der Eisfläche präsent. Darüber hinaus ziert das Subaru-Logo die Spielerhosen sowie die Interview- und Pressewand. Als „Partner of the Day“ wird die werbliche Präsenz an ausgewählten Spieltagen nochmals verstärkt. Dabei werden den Zuschauern die Modelle näher vorgestellt. Der Fuhrpark der Red Bulls besteht künftig aus Forester, Outback und XV (später Crosstrek) sowie dem vollelektrischen Solterra. (aum)

Bilder zum Artikel



Verlängern die Partnerschaft bis 2028 (v.l.): Subaru-Geschäftsführer Volker Dannath und Christian Winkler, Geschäftsführer des EHC Red Bull München.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Subaru
